

Inhaltsverzeichnis

Vorwort von Prof. Dr. Helmut Harsch	9
Zur Einleitung eine kurze Vorausschau.....	13
1. Verträge, Diagnosen und Skizzierung möglicher Therapieverläufe	17
1.1 Peter H.....	17
1.2 Das Ehepaar Bärbel und Jochen J.	21
2. Grundkonzepte der Transaktionsanalyse	25
2.1 Die Ich-Zustände	25
2.1.1 Wie der/die Therapeut/in mit Ich-Zuständen umgeht	33
2.1.2 Wie der/die Therapeut/in mit dem inneren Dialog umgeht	34
2.1.3 Wie der/die Therapeut/in mit Trübungen umgeht.....	38
2.2 Die Transaktionen	38
2.2.1 Komplementäre Transaktionen	39
2.2.2 Gekreuzte Transaktionen.....	41
2.2.3 Verdeckte Transaktionen	43
2.2.4 Wie der/die Therapeut/in mit Transaktionen umgeht.....	44
2.3 „Streicheln“ und andere Grundbedürfnisse	46
2.3.1 Wie der/die Therapeut/in mit dem Streichelkonzept umgeht	50
2.4 Die Grundpositionen	54
2.5 „Spiele“	56
2.5.1 Das Opfer	57
2.5.2 Der Retter	57
2.5.3 Der Verfolger	58
2.5.4 Wie der/die Therapeut/in mit „Spielen“ umgeht	61
2.6 Gefühle und Ersatzgefühle	68
2.6.1 Wie der/die Therapeut/in mit Gefühlen, Ersatzgefühlen und den Skriptsystemen umgeht	70
2.7 Symbiosen.....	77
2.7.1 Wie der/die Therapeut/in mit Symbiosen umgeht.....	80
2.8 Das Skript oder der Lebensplan.....	83
2.8.1 Wie der/die Therapeut/in mit Skriptelementen umgeht	86

3. Therapieverläufe	93
3.1 Aus dem Therapieverlauf von Peter H.	93
3.2 Aus dem Therapieverlauf von Bärbel und Jochen J.	95
4. Probleme bei der transaktionsanalytischen Theorie und Therapie	97
5. Einige Anmerkungen zum „Gebrauch“ von transaktionsanalytischer Therapie	101
5.1 Ausbildung.....	101
Anhang	103
Weitere Beispiele für Transaktionen	103
Literaturhinweise	107